

Verkauf ergibt Mittel an die hohe Investitionstätigkeit der Stadt

Medienmitteilung

A-Post

Print- und AV-Medien Stadt Luzern

KOMM

Luzern, 14. Oktober 2008

Die ehemalige Bürgergemeinde Luzern und Einwohnergemeinde beteiligten sich 1975 an der Parkhaus Luzern-Zentrum AG zum Bau eines Auffangparkhauses am Kasernenplatz. Die Schiedsrichterrolle zur Vermeidung einer Blockade bei allfälligem Dissens zwischen den Parteien übernahm die Luzerner Kantonalbank mit zwei von tausend Aktien. Durch die Fusion der beiden Hauptaktionäre im Jahre 2000 kamen 99,8 % der Aktien in städtische Hand. Diese grosse Beteiligung ist weder notwendig noch sinnvoll.

Die Pensionskasse der Stadt Luzern ist interessiert, die Hälfte des städtischen Anteils zu kaufen. Dadurch fliessen der Stadt Mittel zu, welche die finanziellen Folgen der zurzeit sehr hohen Investitionstätigkeit mildern helfen. Für die Pensionskasse ist die Beteiligung eine nachhaltige Anlage und eine Chance, zusätzlich den Ausbau des Parkhauses mit Hypotheken zu finanzieren. Die PK kann mit ihrer grossen Erfahrung in Immobilienanlagen wertvolles Fachwissen einbringen.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen:

Stadt Luzern
Finanzdirektion
Bruno Schmidiger, betriebswirtschaftlicher Mitarbeiter FD

Telefon: 041 208 83 92

Erreichbar: Dienstag, 14. Oktober 2008, 10 – 11 Uhr

Stadt Luzern Kommunikation Hirschengraben 17, 6002 Luzern Telefon: 041 208 83 00 Fax: 041 208 85 59

E-Mail: Kommunikation@StadtLuzern.ch

www.StadtLuzern.ch